



Letzte Meldungen

- Schnabel (EZB): Hohe Energiepreise könnten EZB zu einem Vorgehen gegen die Inflation zwingen
- Ukraine-Verhandlungen gehen in neue Runde; Spannungen zwischen US und RU
- Daly (Fed): Schneller Wechsel zu Bilanzverkürzung nach Start von Zinserhöhungen
- Aktienmärkte in Asien tendieren uneinheitlich
- Ölpreis (LCF) bei 79 USD/Fass

Quellen: Bloomberg, Refinitiv, Zentralbanken, Aufsichtsbehörden, Ratingagenturen, Helaba Research & Advisory



Heute im Fokus: US-Inflation und Zinserwartungen

Während die vergangene Woche aufseiten der Datenveröffentlichungen von europäischen Preisentwicklungen geprägt war, richtet sich der Blick in der neuen Woche auf die **Inflationsrate** in den **USA**.

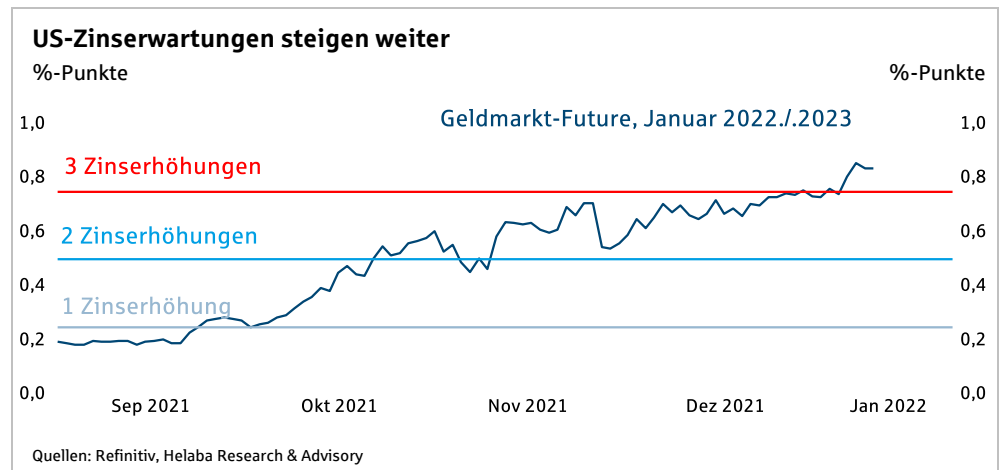
Die Inflationsrate wird wohl ein weiteres Mal zulegen, obwohl die Benzinpreise – wie auch in Europa – im Dezember den Rückwärtsgang eingelegt haben. Zumindest die Anstiegsschwindigkeit dürfte aber bereits nachgelassen haben, sodass wir aktuell davon ausgehen, dass die Preissteigerungen zum Ende des vergangenen Jahres den **Höhepunkt bei knapp 7 %** erreicht haben. Damit positionieren wir uns leicht unterhalb der Konsensschätzung. Für die Peak-Erwartung spricht, dass die Basiseffekte spätestens ab März deutlich zu spüren sein werden und so die Jahresteuersatzrate gedrückt wird.

Marktdaten (aktuell, ggü. 1T, ggü. 1W)

DAX	15.948	-0,65%	-0,46%	Bund-Future	169,90	-0,06%	-0,49%	Swap 10J	0,35	0,00	0,02
EuroStoxx 50	4.306	-0,44%	-0,60%	2J-Rendite	-0,58	-0,01	0,01	iBoxx € Banks PS*	35,3	0,0	1,5
S&P 500	4.677	-0,41%	-2,56%	10J-Rendite	-0,042	-0,01	0,08	iBoxx € Cov. Bonds*	3,0	-0,4	-0,6
Nikkei	28.479	-0,03%	-1,50%	UST 10J	1,7655	0,00	0,13	EUR/USD	1,133	-0,24%	0,34%
								EUR/GBP	0,834	-0,18%	-0,41%

*Asset-Swap-Spread, **CDS, Quellen: Thomson Reuters, Refinitiv, Helaba Research & Advisory

Vor diesem Hintergrund werden die **Fed-Erwartungen** erhöht bleiben. Zwar hat der US-Arbeitsmarkt enttäuscht und es gab einen kleinen Dämpfer. Anhand der Fed-Funds-Futures lässt sich aber ablesen, dass für 2022 inzwischen mehr als drei Zinsschritte eingepreist werden.



Das Interesse der Marktteilnehmer ist datenseitig heute auf das **sentix-Investorenvertrauen** gerichtet, denn dieses liefert mit seinem Subindex zu den Konjunkturerwartungen in Deutschland einen Hinweis auf die kommende ZEW-Umfrage in der nächsten Woche. Einen dominierenden Einfluss auf das Marktgeschehen wird es aber wohl nicht haben.

ibovx € Sub-Sov.*	17,0	0,0	0,2	EUR/CNY	7,222	-0,12%	0,04%
iBoxx € Banks PS*	3,0	-0,4	-0,6	EUR/CHF	1,043	-0,04%	0,49%
iBoxx € Cov. Bonds*	3,0	-0,4	-0,6	Gold (USD)	1792,8	-0,16%	-0,45%
EUR/USD	1,133	-0,24%	0,34%	Öl-Future	79,07	0,21%	3,78%
EUR/GBP	0,834	-0,18%	-0,41%				

Zeit	Land	Periode	Ausgewählte Indikatoren und Ereignisse	Helaba	Konsens	Vorperiode
10:30	DE	Jan	sentix-Investorenvertrauen	k.A.	12,5	13,5
11:00	EZ		Arbeitslosenquote	7,2 %	7,2 %	7,3 %
18:00	US		Fed-Reden: Barkin, Bostic (18:15)			

Die Wochenübersicht finden Sie auf Seite 3.
 Quellen: Bloomberg, Refinitiv, Helaba Research & Advisory



Markteinschätzung

Inflation und die Reaktionen der **Notenbanken** darauf sind das dominierende Thema an den **Rentenmärkten**. Vor diesem Hintergrund bleibt das Umfeld schwierig, wenngleich zu berücksichtigen ist, dass inzwischen mehr als drei Leitzinserhöhungen der US-Notenbank bis zum Ende dieses Jahres eskomptiert sind. Insofern scheint eine vorübergehende Erholungsphase möglich, nachdem es in den letzten drei Wochen zu deutlichen Renditeanstiegen gekommen ist. Dafür spricht auch, dass heute und morgen keine wichtigen Datenveröffentlichungen auf dem Programm stehen.

Entwarnung kann allerdings noch nicht gegeben werden, vor allem mit Blick auf die technische Verfassung des **Bund-Futures**. Mit Unterschreiten aller wichtigen Unterstützungen ist der Weg bis zum Kontrakttief frei, das Ende Oktober bei 169,34 markiert wurde. Die 10-jährige **Bundrendite** hat das Hoch vom letzten Jahr bei -0,06 % bereits überwunden und nähert sich der 0 %-Marke – ein Niveau, das zuletzt vor knapp drei Jahren zu beobachten war.

Die **Peripheriespreads** haben sich seit Anfang dieses Jahres etwas eingeengt. Allerdings lässt sich bei **italienischen Bonds** eine gewisse Underperformance erkennen, was nicht nur dem hohen Angebot an neuen BTPs geschuldet ist. Zunehmend Sorgen bereitet hier Regierungschef Draghi, dem Ambitionen auf das Amt des Staatspräsidenten nachgesagt werden. Dies könnte die politische Stabilität des Landes gefährden.

Der **Euro** hat im Anschluss an den US-Arbeitsmarkt Kursgewinne erzielt und sich dem oberen Ende der seit Wochen zu beobachtenden Range von 1,12 bis 1,14 USD genä-

hert. Noch ist es verfrüht, auf fortgesetzte Gewinne zu setzen, allerdings gilt es zu berücksichtigen, dass sich die technische Verfassung mit dem Anstieg über die 21-Tage-Linie (1,1305) etwas aufgehellt hat.

Die hohe Inflation in der Eurozone (5,0 %) und der schwächer als erwartet ausgefallene US-Arbeitsmarktbericht haben den Aktienmarkt belastet. Der **DAX** rutschte zeitweise unter die am Jahresanfang gerissene Kurslücke bei 15.890 bis 15.943, während das Hoch vom 8. Dezember 2021 bei 15.834 bislang gehalten hat. Sollten auch diese Unterstützung sowie das Retracement bei 15.817 unterschritten werden, würde sich das Korrekturpotenzial deutlich ausweiten. Widerstände sind am Gap bei 16.156 bis 16.161 sowie am Allzeithoch bei 16.290 zu finden. Erste Indikationen lassen auf eine stabile Eröffnung schließen.



Neues von Helaba Research & Advisory

- [IMMOBILIENAKTIEN ALS ANLAGEALTERNATIVE](#)
- [MÄRKTE UND TRENDS DEZEMBER 2021 - KOMPAKTFASSUNG](#)
- [PRIMÄRMARKT UPDATE SCHULDSCHEIN 2021: KRAFTVOLLER JAHRESENDSPURT](#)
- [BRASILIEN, CHINA UND RUSSLAND \(VIDEO\)](#)
- [MÄRKTE UND TRENDS 2022 - KONJUNKTUR- UND KAPITALMARKTAUSBLICK](#)
- [WOCHENAUSBLICK](#)



Wochenübersicht: Ausgewählte Indikatoren und Ereignisse

Montag, 10.01.2022						
11:00	EZ	Nov	Arbeitslosenquote; %	7,2	7,2	7,3
18:00	US		Atlanta-Fed-Präsident Bostic			
Dienstag, 11.01.2022						
15:12	US		Cleveland-Fed-Präsidentin Mester			
15:30	US		Kansas-City-Fed-Präsidentin George			
16:00	US		Anhörung zur Renominierung von Fed-Präsident Jerome Powell im Bankenausschuss des Senats			
22:00	US		St.-Louis-Fed-Präsident Bullard			
Mittwoch, 12.01.2022						
11:00	EZ	Nov	Industrieproduktion % gg. Vm., sb % gg. Vj., sb	-0,5 0,1	0,9 1,7	1,1 2,7
14:30	US	Dez	CPI Konsumentenpreise % gg. Vm. % gg. Vj.	0,3 6,9	0,4 7,1	0,8 6,8
14:30	US	Dez	CPI ohne Energie & Nahrungsmittel % gg. Vm. % gg. Vj.	0,4 5,3	0,5 5,4	0,5 4,9
20:00	US		Beige Book			
Donnerstag, 13.01.2022						
14:30	US	Dez	PPI Erzeugerpreise, % gg. Vm.	0,4	0,4	0,8
14:30	US	Dez	PPI ohne Energie und Nahrungsmittel, % gg. Vm.	0,4	0,4	0,7
14:30	US	08. Jan	Erstanträge auf Arbeitslosenunterstützung, Tsd	200	k.A.	207
16:00	US		Anhörung zur Nominierung von Lael Brainard als Fed-Vize im Bankenausschuss des Senats			
19:00	US		Chicago-Fed-Präsident Evans			

Freitag, 14.01.2022						
10:00	DE	2021	BIP 1. Schätzung % gg. Vj., sb, kalenderbereinigt	2,8	k.A.	4,9
14:30	US	Dez	Einzelhandelsumsätze, % gg. Vm.	-0,1	0,0	0,3
14:30	US	Dez	Einzelhandelsumsätze ohne Pkws, % gg. Vm.	-0,3	0,2	0,3
15:15	US	Dez	Industrieproduktion, % gg. Vm.	0,0	0,3	0,5
15:15	US	Dez	Kapazitätsauslastung; %	76,7	77,1	76,8
16:00	US	Nov	Lageraufbau; % gg. Vm.	1,0	1,0	1,2
16:00	US	Jan	Verbrauchervertrauen (UoM); vorl. Index	70,0	70,2	70,6
17:00	US		New-York-Fed-Präsident Williams			

Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Autoren-Team



Ralf Umlauf
Tel. 069/91 32-11 19
ralf.umlauf@helaba.de



Ulrich Wortberg
Tel. 069/91 32-36 16
ulrich.wortberg@helaba.de

Herausgeber und Redaktion

Helaba Research & Advisory
Redaktion: Marion Dezenter
Verantwortlich: Dr. Gertrud R. Traud, Chefvolkswirtin/Leitung Research & Advisory
Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt am Main
Tel.: 069/91 32-20 24
Internet: <http://www.helaba.de>

Disclaimer

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.